

26.-29.10.
2023

Bludenz Tage zeitgemäßer Musik

Clara Iannotta
Intendantin

allerArtBludenz

Sehr geehrte Festivalgäste,
herzlich willkommen zur 34. Ausgabe der
Bludnzer Tage zeitgemäßer Musik!

Das Festivalprogramm der Bludnzer Tage 2023 verspricht, mit vier Konzerttagen, einem Kammermusik-Meisterkurs und Kooperationen zwischen jungen Musikerinnen und Musikern der Stella Vorarlberg Privathochschule für Musik und dem renommierten Ensemble Klangforum Wien besonders spannend zu werden. Das Festival bietet dem Publikum die Möglichkeit, sich mit Komponist_innen und Musiker_innen auszutauschen und schafft Raum für Diskussionen bei öffentlichen Vorträgen und Konzerteinführungen.

Die Bludnzer Tage zeitgemäßer Musik werden mit der Uraufführung der Vollversion des Stücks *Welcome Home Honey!* von *Georgia Koumará*, geschrieben für *Brian Archinal* und *Francesco Palmieri*, eröffnet.

Im Anschluss daran spielt das *Klangforum Wien* drei Uraufführungen der Komponist_innen *Jessie Cox*, *Giulia Monducci* und *Karen Power*.

Am zweiten Konzertabend folgt die österreichische Erstaufführung von *Us Dead Talk Love* von *Rebecca Saunders* durch das *Ensemble NIKEL* gemeinsam mit der *Sängerin Noa Frenkel* sowie die Uraufführung eines neuen Werkes von *Lorenzo Troiani* und *Sh'vira* von *Sarah Nemtsov*.

Die letzten beiden Tage des Festivals stehen ganz im Zeichen neuer Projekte:

Der dritte Konzertabend am Samstag wird mit einem Vortrag von *Roland Zag* eröffnet (19 Uhr). In diesem geht er auf die Entwicklung und das „Schicksal“ der Neuen Musik nach dem Zweiten Weltkrieg im deutschsprachigen Raum ein.

Im Anschluss daran (20 Uhr) präsentieren Mitglieder des *Klangforum Wien* gemeinsam mit Studierenden der *Stella Vorarlberg Privathochschule für Musik* *Real Telepaths* von *Neil Luck*.

Bei dieser 45-minütigen Performance versucht ein zentraler Performer, der in einen schalldichten Schaumstoffwürfel gehüllt ist, verzweifelt, eine Vielzahl von Stimmen, Instrumenten, Radiosignalen und Bildern in Einklang zu bringen. Das Werk verwendet Musik, die den Spieler_innen bereits individuell bekannt ist, und wird innerhalb einer komponierten Struktur neu gestaltet, um eine Aufführung zu schaffen, die jeweils einzigartig ist.

Den letzten Konzertabend eröffnet der weltbekannte Gitarrist *Yaron Deutsch* mit dem Solostück *Chanson lointaine et douce* (2022) von *Klaus Lang*.

Im Anschluss daran werden sechs junge Gitarrist_innen das Stück *Asymptotic Freedom (II)* von *Elena Rykova* aufführen. Die jungen Musikerinnen und Musiker werden nach Bludenz eingeladen, um in einer Meisterklasse bei *Yaron Deutsch* und *Elena Rykova* diese herausfordernde Komposition einzustudieren.

Wir glauben, dass diese neuen Projekte den Rahmen des Festivals erweitern und jungen Musiker_innen neue Möglichkeiten bieten werden, mit etablierten Interpret_innen und Komponist_innen zusammenzuarbeiten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Clara Iannotta
Intendantin

Eintritt

Erwachsene € 16,- / Ö1 € 14,-
Mitglieder allerArt € 13,- / Jugendliche € 8,-

Festivalpass

Erwachsene € 48,- / Ö1 € 42,-
Mitglieder allerArt € 39,- / Jugendliche, Studierende € 24,-

Intendantin

Clara Iannotta

Organisatorische Leitung

Wolfgang Maurer

Künstlerisches Betriebsbüro

Andrea Bickel, 0043(0)664 5005536
info@allerart-bludenz.at, www.allerart-bludenz.at/btzm

Kartenreservierung

www.allerart-bludenz.at/btzm
ländleTICKET

Veranstaltungsort

Remise Bludenz, Am Raiffeisenplatz 1, A 6700 Bludenz

Veranstalter

allerArt – Verein zur Förderung von Kunst und Kultur in Bludenz
Am Raiffeisenplatz 1, A 6700 Bludenz
+43 (0)664 500 55 36, info@allerart-bludenz.at,
www.allerart-bludenz.at

Mit freundlicher Unterstützung der



2023

KONZERT #1, 20 Uhr

Brian Archinal & Francesco Palmieri

Georgia Koumará
Welcome home Honey! (2022), UA
Für E-Gitarre und Drumset
Auftragswerk der BTZM
Kompositionsauftrag gefördert von der
Ernst von Siemens Musikstiftung

PAUSE

Klangforum Wien

Karen Power
... if left to soar on winds wings ... (2023)
für Ensemble und Tape

Giulia Monducci
AVENUE #3 | Aftermath of the Overflow (2023), UA
für Ensemble
Auftragswerk der BTZM

Jessie Cox
Time is nothing but a Story (2023), UA
für Ensemble
Auftragswerk der BTZM
Kompositionsauftrag und Uraufführung mit Unterstützung
der Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia

KONZERT #2, 20 Uhr

NIKEL

Brian Archinal, Yaron Deutsch, Antoine François,
Patrick Stadler und **Noa Frenkel**

Sarah Nemtsov
Sh'vira (2020)
Für Sopransaxofon, E-Gitarre, Keyboard und Drumset
Teil II der Tetralogie „Tzimtum“ (2020-2023)

Lorenzo Troiani
Marea dentro (2023), UA
Für Tenorsaxofon, E-Gitarre, Klavier und Schlagzeug
Auftragswerk der BTZM

PAUSE

Rebecca Saunders
Us Dead Talk Love (2021), ÖEA
Für Stimme, Saxofon, E-Gitarre, Keyboard und Schlagzeug
Text: Ed Atkins

VORTRAG, 19 Uhr

Roland Zag
**Aus der Tiefe. Neue Musik und Öffentlichkeit
in der Gegenwart**

PAUSE

KONZERT #3, 20 Uhr

Klangforum Wien
Paul Beckett (Va), Björn Wilker (perc), Florian Müller (Kl)

Neil Luck

Studierende der Stella Vorarlberg
Alina Martin (Bfl), Annabell Florian (Bfl), Urs Rickmann (Hr),
Stefan Negurici (Ob), Amin Asgari (Git), Philipp Roman (Perc),
Alina Winsauer (Cl), Paula Barrocal (VI1), Olga Khicheva (VI2),
Maria Gay Fernandez (Vlc),

Neil Luck
Real Telepaths (2021)
Für variables Ensemble

KONZERT #4, 17 UHR

Yaron Deutsch

Klaus Lang
Chanson lointaine et douce (2022) [10']
Für E-Gitarre

E-Gitarre Meisterklasse
**Antigoni Baxe, Lorenzo Biguzzi, Can Long, Jonas Winsauer,
Samuele Provenzi, Reto Weiche, Alexey Potapov**

In Zusammenarbeit mit Stella Vorarlberg Privathochschule für
Musik. Leitung: Yaron Deutsch & Klaus Lang

Julien Malaussena
Introduction au timbre et à l'énergie (2014) [10']
Für 3 Gitarren
Interpreten: Antigoni Baxe, Lorenzo Biguzzi, Can Long

Rebecca Saunders
metal bottle-necks (2018) [3']
Study für E-Gitarre
Interpreten: Can Long

PAUSE

Klaus Lang
The wall of athanasius (2021) [50']
Für E-Gitarren Quartett
Interpreten: Jonas Winsauer, Samuele Provenzi, Reto Weiche,
Alexey Potapov

26.10.2023

27.10.2023

28.10.2023

29.10.2023